



Amt für Bürger- und
Ratsservice

16.05.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

16.05.2018 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung

a) von der SPD-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		4.	Tim Kornblum Peter Jehkul

b) von der FDP-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	NN Dr. Jehad El-Gindi

2. Ausschuss für Gleichstellung

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		3.	Julia Delvenne Florian Wüpping

3. Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
14.	RH Jörn Möltgen Dr. Robin Korte	2.	Gerwin Karafiol Marius Kühne
		3.	Dr. Robin Korte RH Jörn Möltgen

4. Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretungen	
8.	Dietmar Uhlenbrock Maximilian Kemler	8.	Maximilian Kemler RH Jörg Berens

5. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung Münster GmbH

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
4.	Michael von Bartenwerffer Tobias Bollmann	4.	Tobias Bollmann NN

6. Aufsichtsrat Westf. Bauindustrie GmbH

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
6.	RH Marius Herwig RF Marianne Koch		

7. Verwaltungsrat Sparkasse Münsterland-Ost

Mitglied		Stellvertretung	
		3.	Georg Berding RH Georg Fehlauer

8. Soweit erforderlich werden die Vertreter der Stadt Münster in der Zweckverbandsversammlung und in den Organen der Gesellschaften (Pkt. 5. – 7.) ermächtigt, die Entscheidungen über die Umbesetzungen im Verwaltungsrat und in den Aufsichtsräten herbei zu führen und entsprechend zu treffen.

9. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Münster GmbH

- Vertretung der Stadt Münster -

Mitglied		Stellvertretung	
		1.	Stadtdirektor Thomas Paal

Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

10. Konferenz Alter und Pflege

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
4.	Jörg Friedrich Dr. Jehad El-Gindi	4.	NN Kurt Moths

11. Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
4.	Jörg Friedrich Peter Lahrmann		

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Zu 1 a):

Die Umbesetzung wird von der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 17.04.2018 beantragt.

Zu 1b) und 4:

Die Umbesetzungen werden von der FDP-Fraktion mit Schreiben vom 03.05.2018 beantragt.

Zu 2. und 3.:

Die Umbesetzungen werden von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL mit Schreiben vom 17.04.2018 bzw. 03.05.2018 beantragt.

Zu 5.:

Die Umbesetzung wird von der CDU-Fraktion mit Schreiben vom 15.05.2018 beantragt.

Zu 6.:

Die Umbesetzung wird von der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 15.05.2018 beantragt.

Zu 7.:

Die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Münsterland-Ost hat in ihrer Sitzung im September 2014 Herrn Georg Berding als Stellvertreter in den Verwaltungsrat Sparkasse Münsterland-Ost gewählt. Die CDU-Fraktion schlägt o.g. Umbesetzung mit Schreiben vom 15.05.2018 vor. Die Wahl des stellv. Mitglieds in den Verwaltungsrat erfolgt durch die Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Münsterland-Ost am 26.06.2018.

Zu 9.:

Herr Oberbürgermeister Lewe ist vom Rat am 02.07.2014 als Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Münster bestellt worden. Eine Stellvertretung gab es bisher nicht. Die Verwaltung schlägt vor, Herrn Stadtdirektor Thomas Paal als stellvertretendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung zu entsenden.

Zu 10.:

Nach den Grundsätzen der Stadt Münster für die Arbeit der Konferenz Alter und Pflege sind die Fraktionen jeweils mit einem Mitglied vertreten. Die Umbesetzung teilt die FDP-Fraktion mit Schreiben vom 03.05.2018 mit.

Zu 11.:

Gemäß Ratsbeschluss kann jede Fraktion ein beratendes Mitglied für den Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit benennen. Die Umbesetzung wird von der FDP-Fraktion mit Schreiben vom 03.05.2018 mitgeteilt.

Hinweis:

Gemäß § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) soll bei der Besetzung von Ausschüssen des Rates auf eine geschlechtsparitätische Besetzung geachtet werden. In wesentlichen Gremien (siehe Vorlage V/0589/2017) müssen Frauen mit einem Mindestanteil von 40 % vertreten sein.

Darüber hinaus hat der Rat am 02.04.2014 zur Vorlage V/0636/2013 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - Abschlussbericht zum Aktionsplan 2011-2013 und Aktionsplan 2013-2015“ im Themenfeld „Die politische Rolle der Kommune - Paritätische Besetzung von Gremien“ beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitätisch besetzen werden.“

I.V.

gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat

Anlage
Anlage A